

Die Stadtverordnetenversammlung - Ausschuss für Freizeit und Sport -

Tagesordnung I Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 26. November 2020

Vorlagen-Nr. 20-F-02-0019

Breitensportvereine aktiv in der Bewältigung von Belastungen durch die Corona-Pandemie unterstützen

- Antrag der CDU-Fraktion vom 20.10.2020 -
- Beschluss Nr. 47 des Ausschusses für Freizeit und Sport vom 29.10.2020 -

Die besondere Situation angesichts der Corona-Pandemie stellt die Wiesbadener Sportvereine nach wie vor vor große Herausforderungen. Aufgrund des Ausfalls von Zuschauereinnahmen stehen viele Vereine vor immensen finanziellen Problemen - oftmals mit ungewissem Ausgang. Erschwert wird die Situation dadurch, dass nach wie vor nicht absehbar ist, wie lange diese ungewisse Situation noch andauert.

Der Sportausschuss hat den Magistrat bereits beauftragt festzustellen, ob Vereine durch die Corona Pandemie existenziell bedroht werden. Diese Prüfung, die zwischenzeitlich durch das Sportamt durchgeführt wird, wird auch durch den Sportkreis Wiesbaden unterstützt. Nachdem Oberbürgermeister Mende nun eine Unterstützung für Spitzensportvereine und Breitensportvereine in die Wege geleitet hat, die ebenfalls existenziell bedroht sind, soll nun gezielt weitere Hilfe für unsere Vereine ermöglicht werden.

Im Rahmen von Gespräche mit Breitensportvereinen konnte bereits eruiert werden, dass diese zwar derzeit nicht existenziell bedroht sind, aber dennoch erhebliche Umsatzeinbußen oder Belastungen bewältigen müssen.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

- 1) Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten Breitensportvereine aktiv in der Bewältigung von Belastungen durch die Corona Pandemie zu unterstützen.
- 2) Hierzu soll für das Jahr 2020 der Zuschuss für die Jugendförderung um 1,50 € je Jugendlicher bis 18 Jahre erhöht werden.
- 3) Gleichzeitig wird gebeten in den Haushaltsberatungen zu prüfen, ob der Jugendzuschuss dauerhaft um 1,50 € erhöht werden kann.

Beschluss Nr. 0047 des Ausschusses für Freizeit und Sport vom 29.10.2020

- 1. Die mündlichen Ausführungen von Herrn Oberbürgermeister Mende werden zur Kenntnis genommen.
- 2. Der Antrag gilt als eingebracht und wird zur nächsten Sitzung am 26.11.2020 wieder aufgerufen, wenn die Zahlen des bereits beschlossenen Notprogramms vorliegen.

Seite: 1/2

Beschluss Nr. 0059

- 1. Die mündlichen Ausführungen von Herrn Oberbürgermeister Mende werden zur Kenntnis genommen.
- 2. Der Tagesordnungspunkt wird in der nächsten Sitzung am 25.02.2021 erneut auf die Tagesordnung genommen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung Wiesbaden, .12.2020

Pfeifer Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin Wiesbaden, .12.2020

Dem Magistrat mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Gabriel

Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat Wiesbaden, .12.2020 - 16 -

Dezernat I/52

mit der Bitte um weitere Veranlassung Mende

Oberbürgermeister

Seite: 2/2